

# Coronavirus und die Ostschweizer Wirtschaft

Ergebnisse zur 4. Unternehmensumfrage

IHK-Research

St.Gallen | 1. September 2020

Slide 3

**Ausgangslage & Umfrageziele**

Slides 4-9

**Deskriptive Statistik**

Slides 10-16

**Geschäftsentwicklung**

Slides 17-24

**Betriebliche Massnahmen**

Slides 25-26

**Politische Massnahmen**

Slide 27

**Rückfragen**

### Ausgangslage

Das Coronavirus dominiert weiterhin den Alltag: Für die Bevölkerung, die Politik, die Medienlandschaft und vor allem für die Wirtschaft. Die Weltwirtschaft und damit auch unsere Ostschweizer Wirtschaft steht mitten in bislang unbekannten Herausforderungen. Dazu kommt eine massgebliche Unberechenbarkeit der künftigen Entwicklung, auch im Hinblick auf eine mögliche 2. Welle.

### Umfrageziele

Die Umfrage ist Bestandteil einer Umfrageserie zur Coronakrise unter Ostschweizer Unternehmen. Ziel dieser Umfrageserie ist es, ein systematisches Bild zur Verfassung, der aktuellen Risikoeinschätzung und der Zukunftsperspektiven der Ostschweizer Wirtschaft zu entwickeln und über den Krisenzeitraum nachverfolgen zu können. Die Resultate und Analysen zu den Umfragen können [hier](#) abgerufen werden. Diese Auswertung enthält zudem Vergleiche zu den Resultaten der ersten drei Umfragen.

**Durchführungszeitraum**

24. bis 27. August 2020

**Art der Umfrage**

geschlossene Fragen, zusätzlich Kommentarfunktion

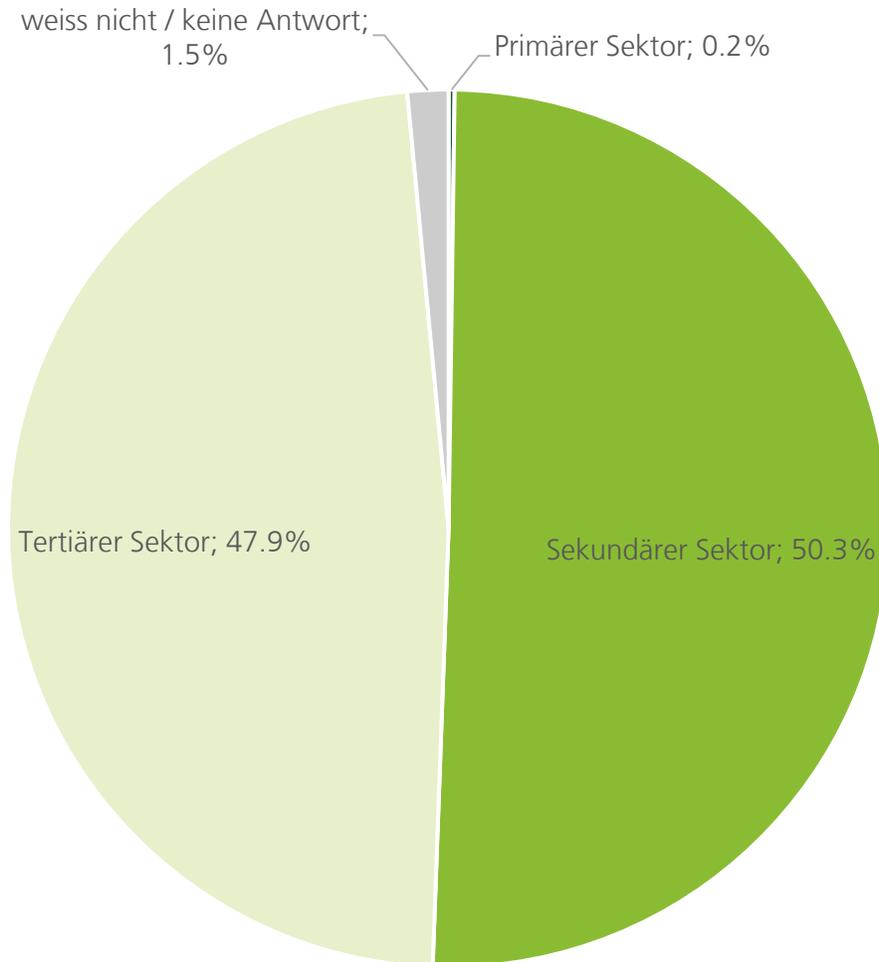
**Umfragemedium**

online, Anfrage via E-Mail

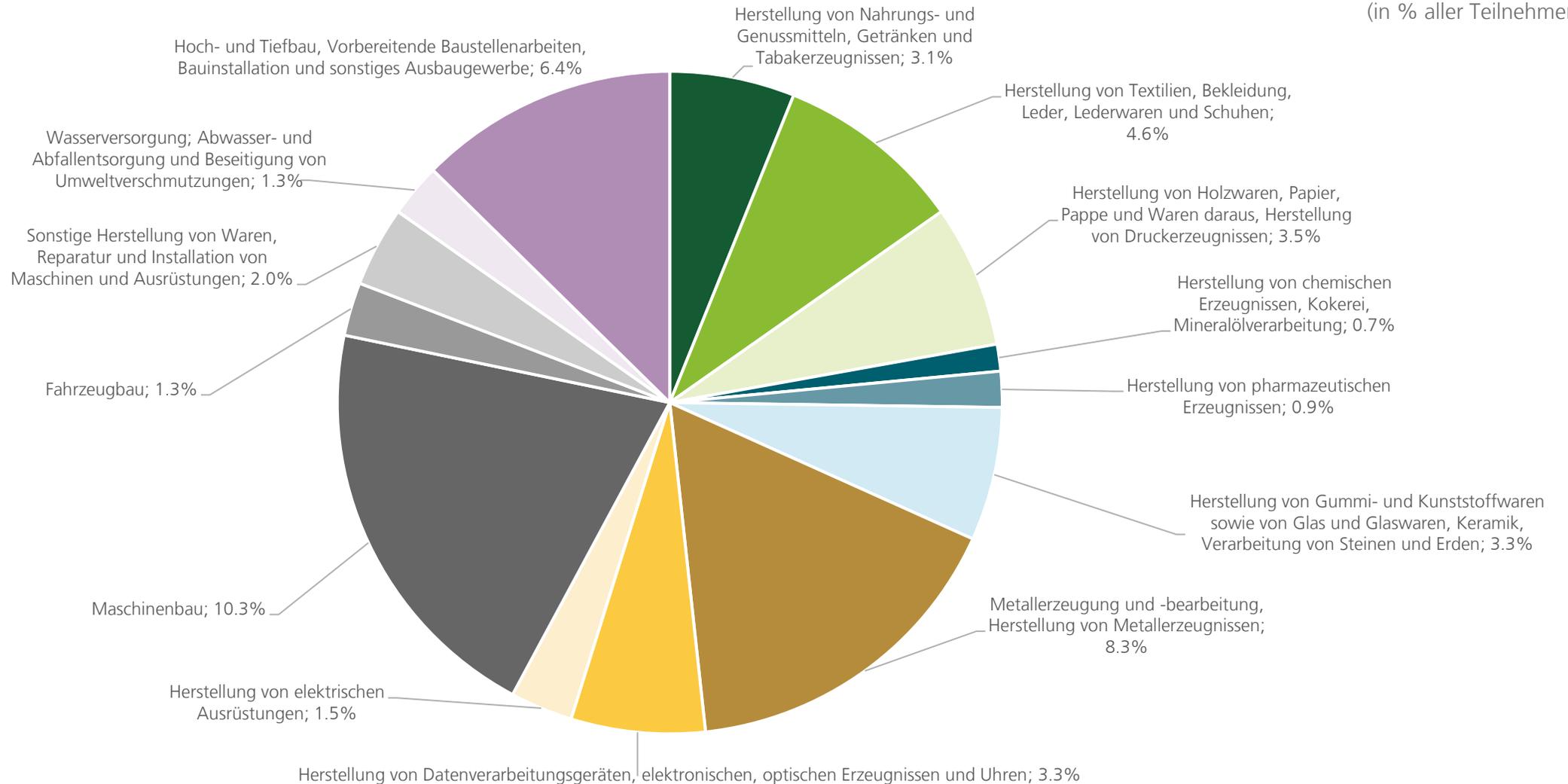
**Anzahl Teilnehmer**

457

Verteilung nach Sektoren

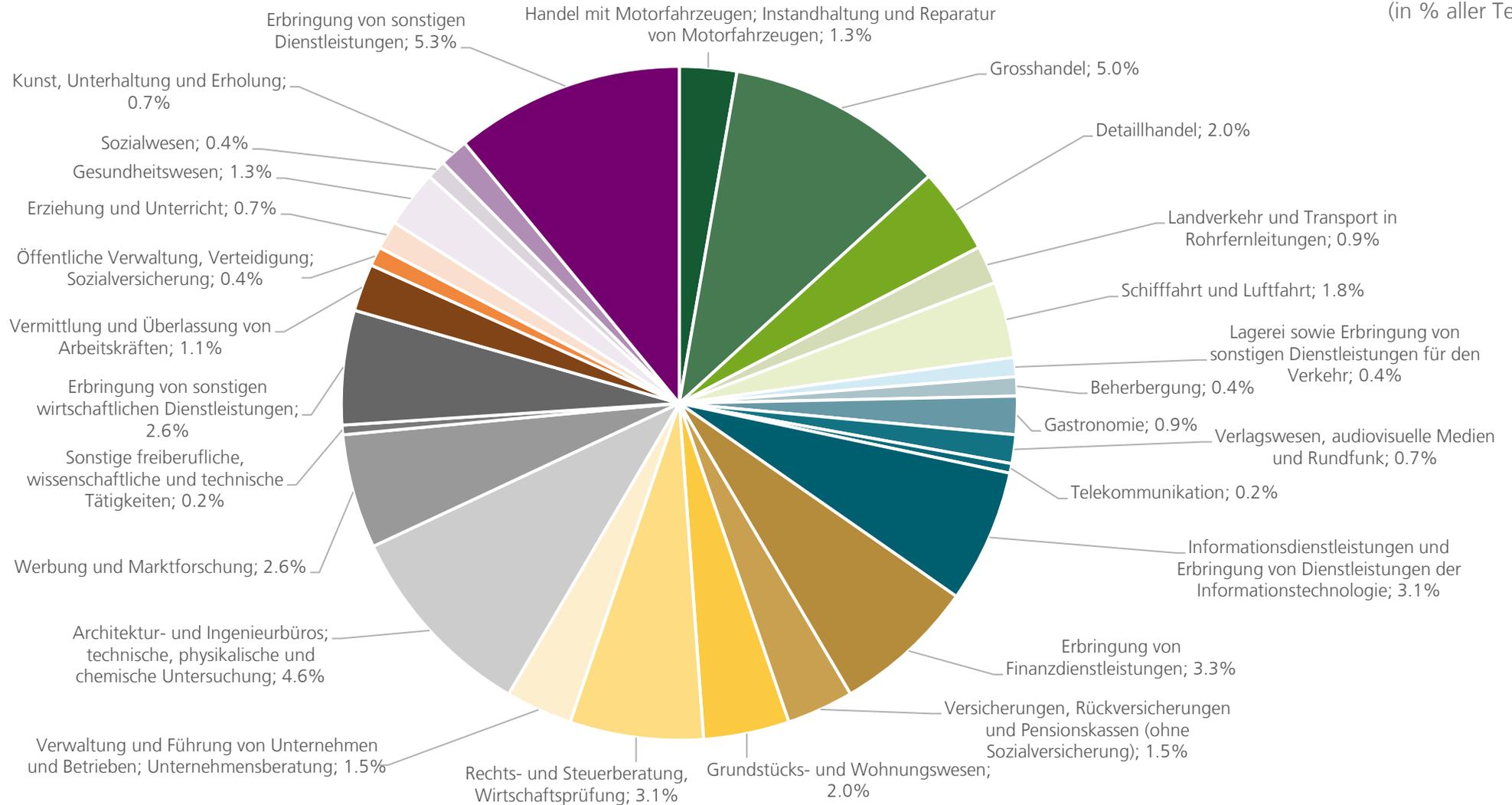


**Verteilung Sekundärer Sektor**  
(in % aller Teilnehmer)

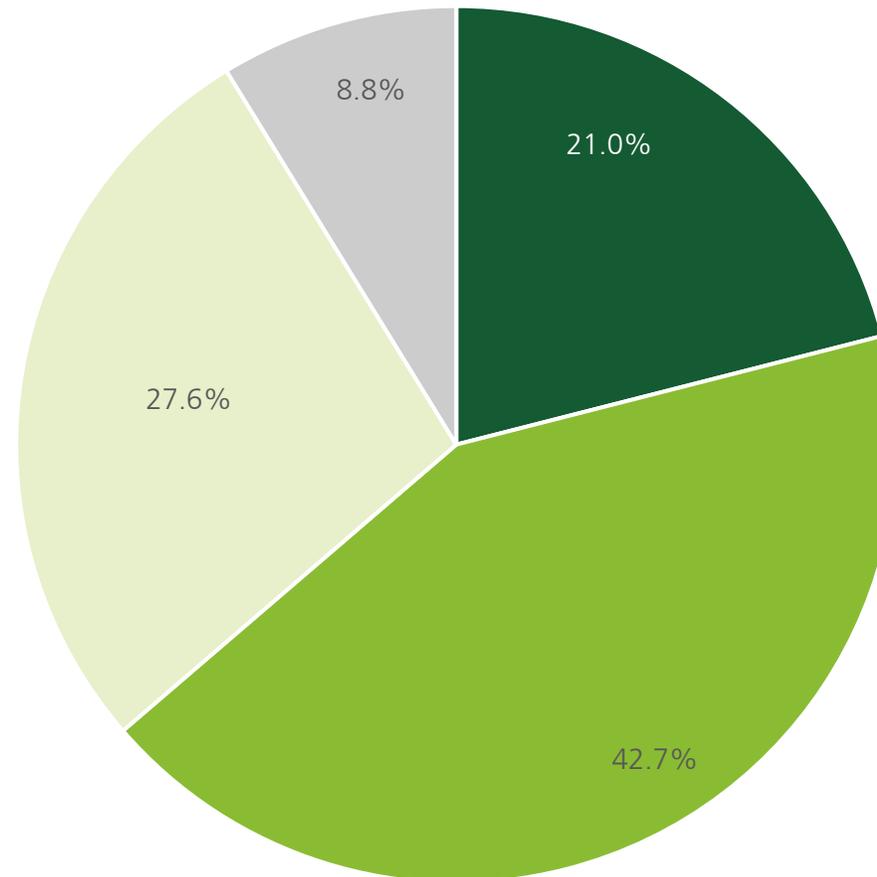


Verteilung Tertiärer Sektor

(in % aller Teilnehmer)

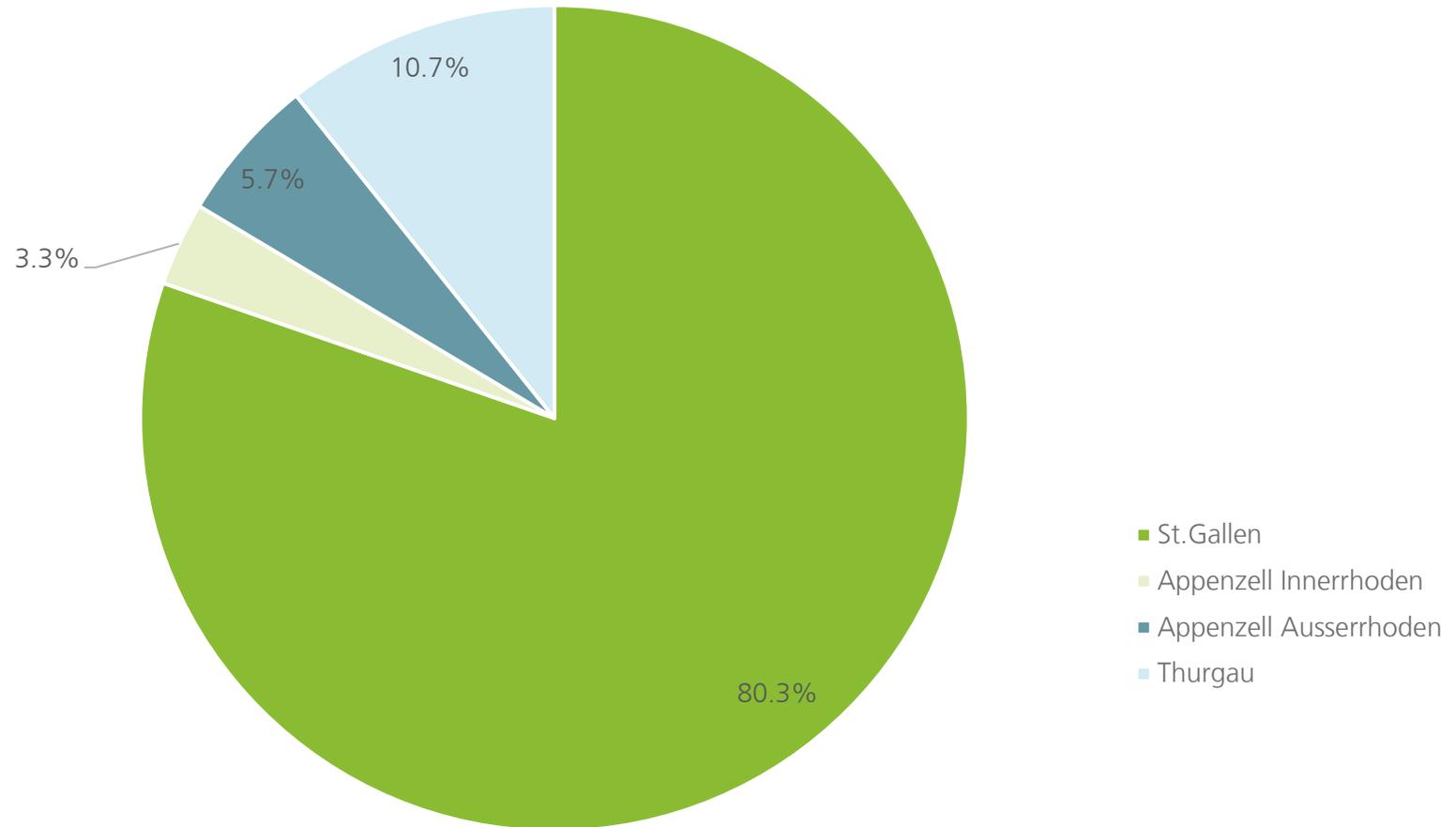


Unternehmensgrößen

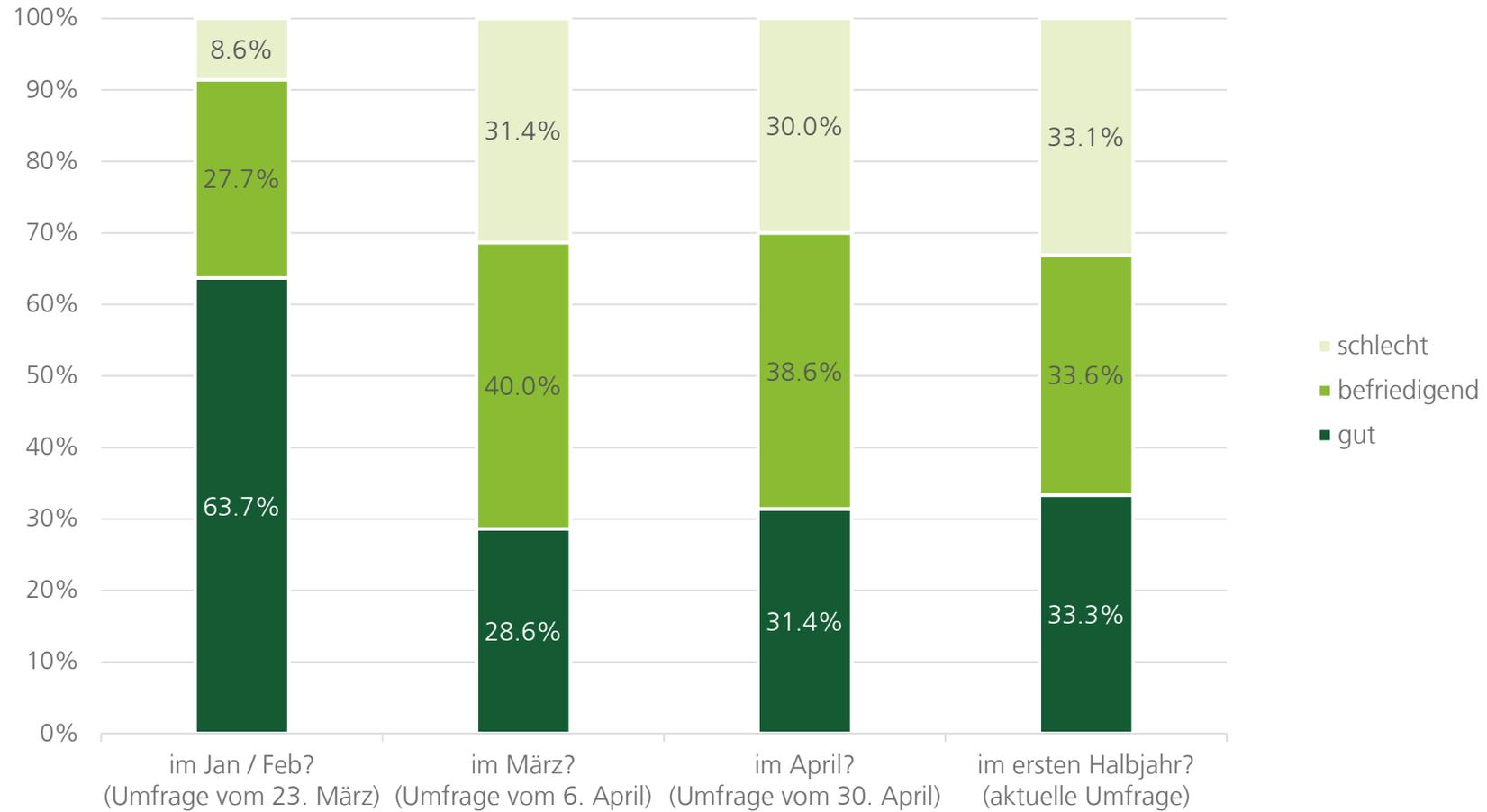


- 1 bis 9 Mitarbeitende
- 9 bis 49 Mitarbeitende
- 50 bis 249 Mitarbeitende
- mehr als 250 Mitarbeitende

Kantonszugehörigkeit

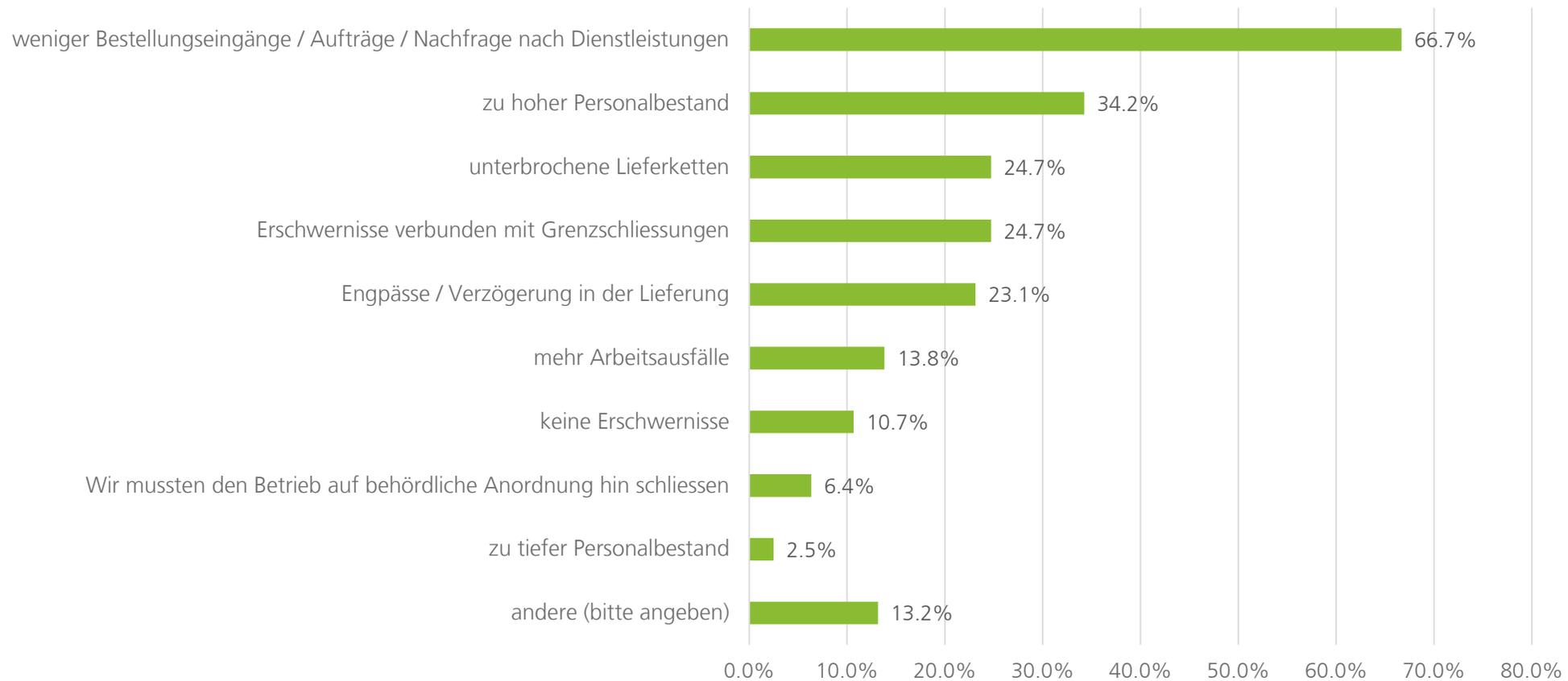


Wie beurteilen Sie Ihre Geschäftsentwicklung...

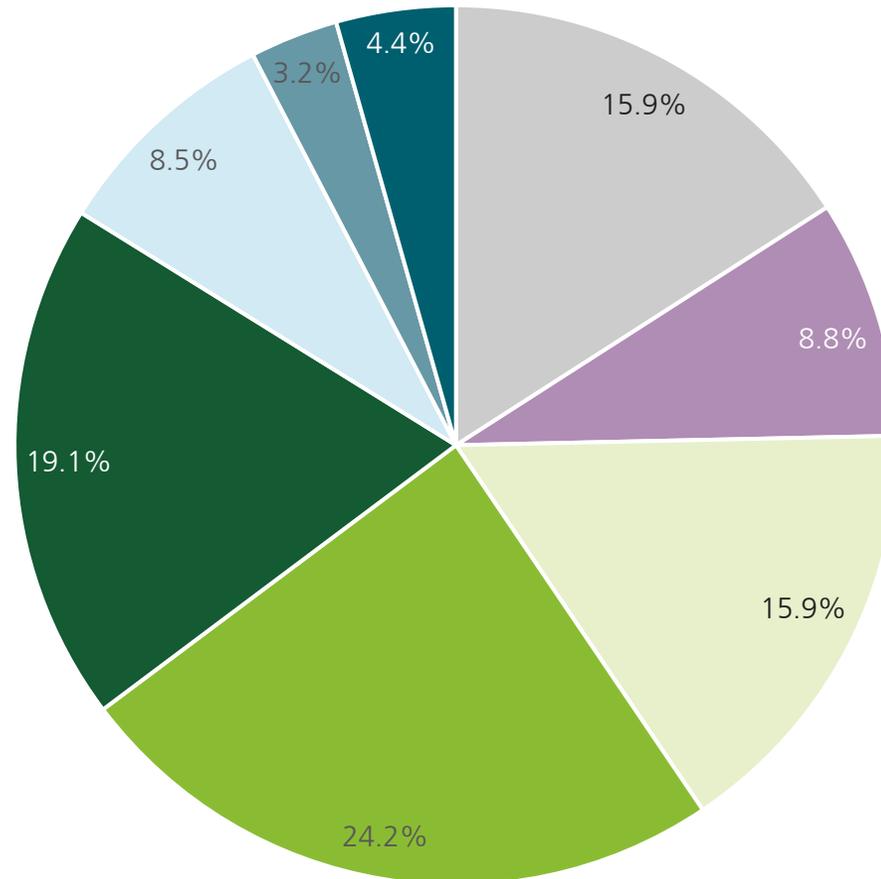


## Welche Erschwernisse hatten Sie im ersten Halbjahr 2020 aufgrund des Coronavirus?

(Mehrfachantworten möglich)



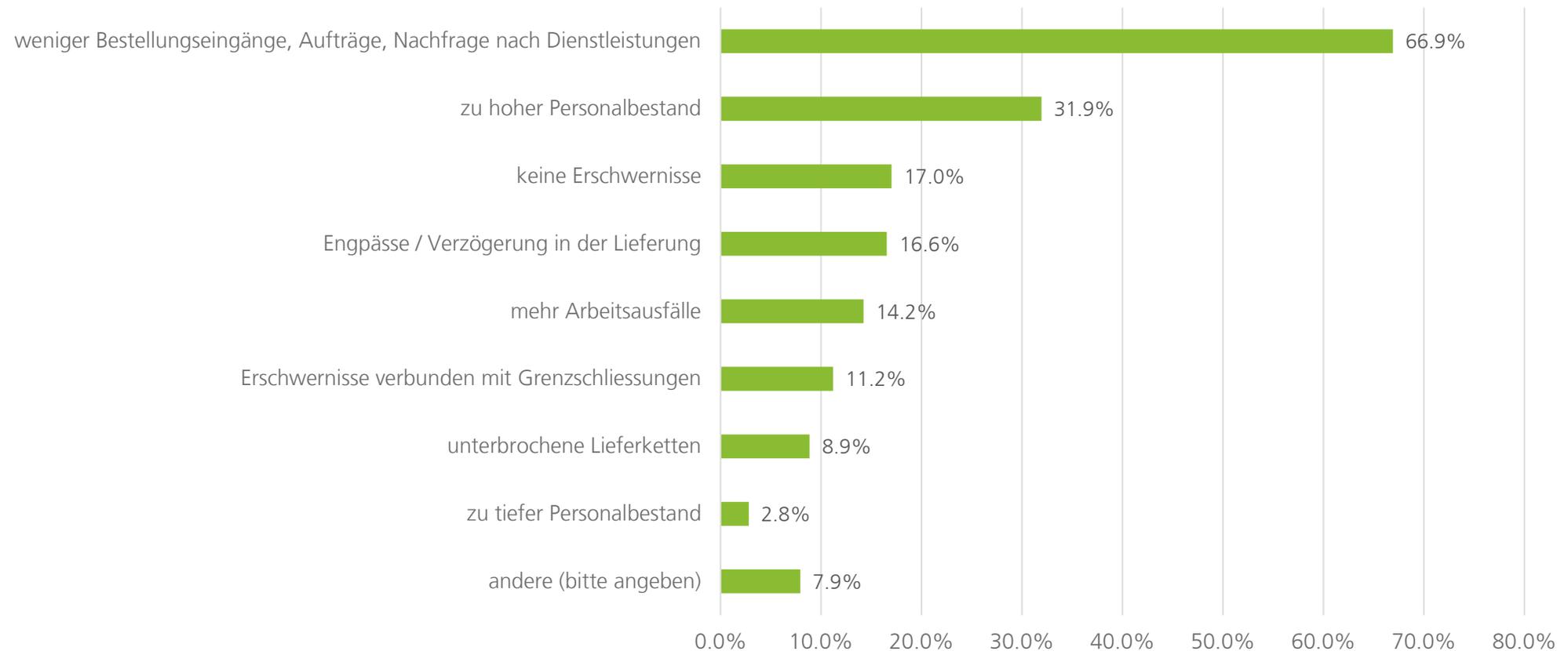
**Hatten Sie im ersten Halbjahr aufgrund der Corona-Pandemie Umsatzeinbussen? Wenn ja, wie viel Prozent?**



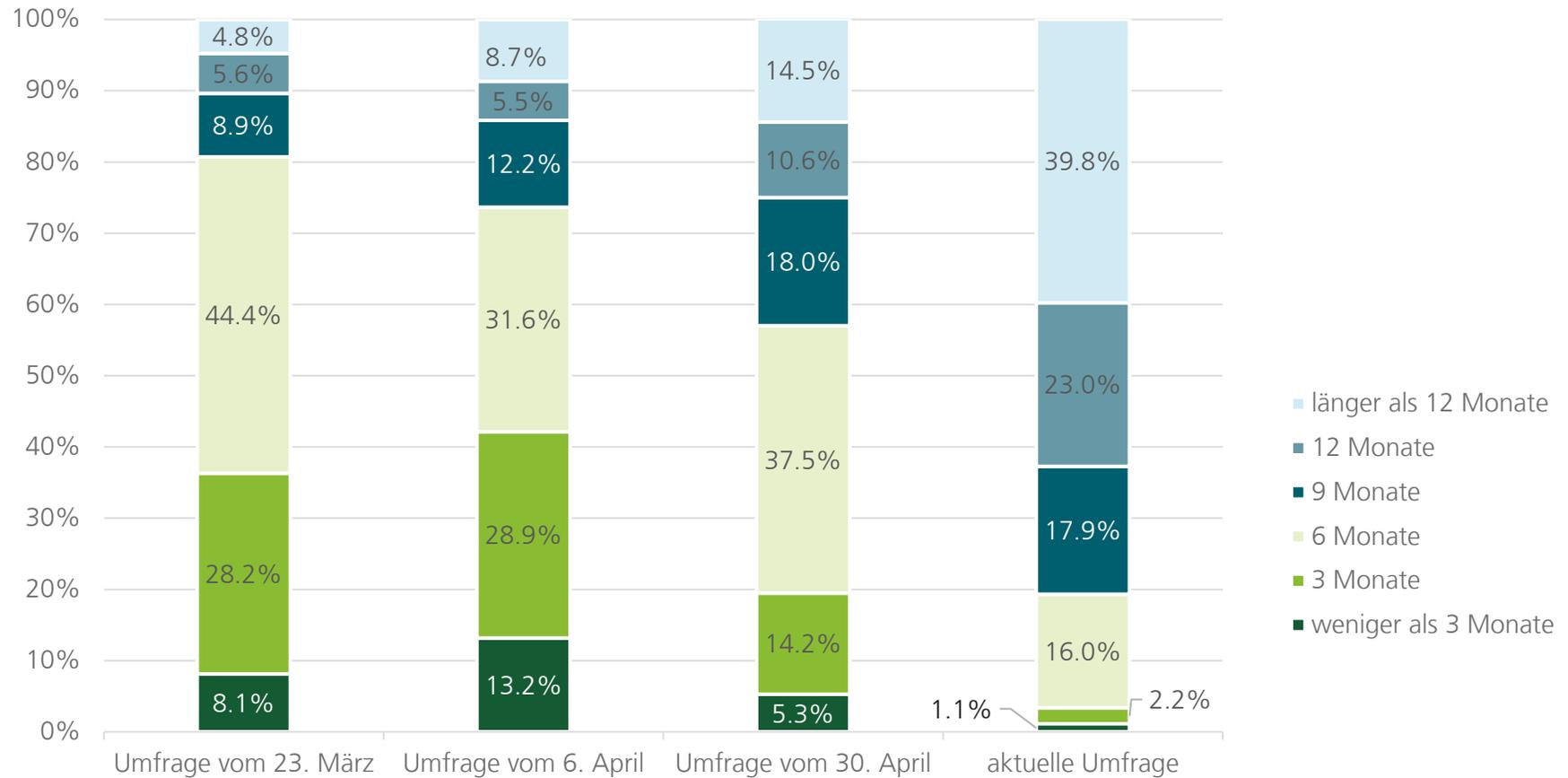
- nein, unveränderter Umsatz
- nein, mehr Umsatz
- weniger als 10%
- 10-20%
- 20-40%
- 40-60%
- 60-80%
- mehr als 80%

Mit welchen Erschwernissen rechnen Sie bis Ende Jahr?

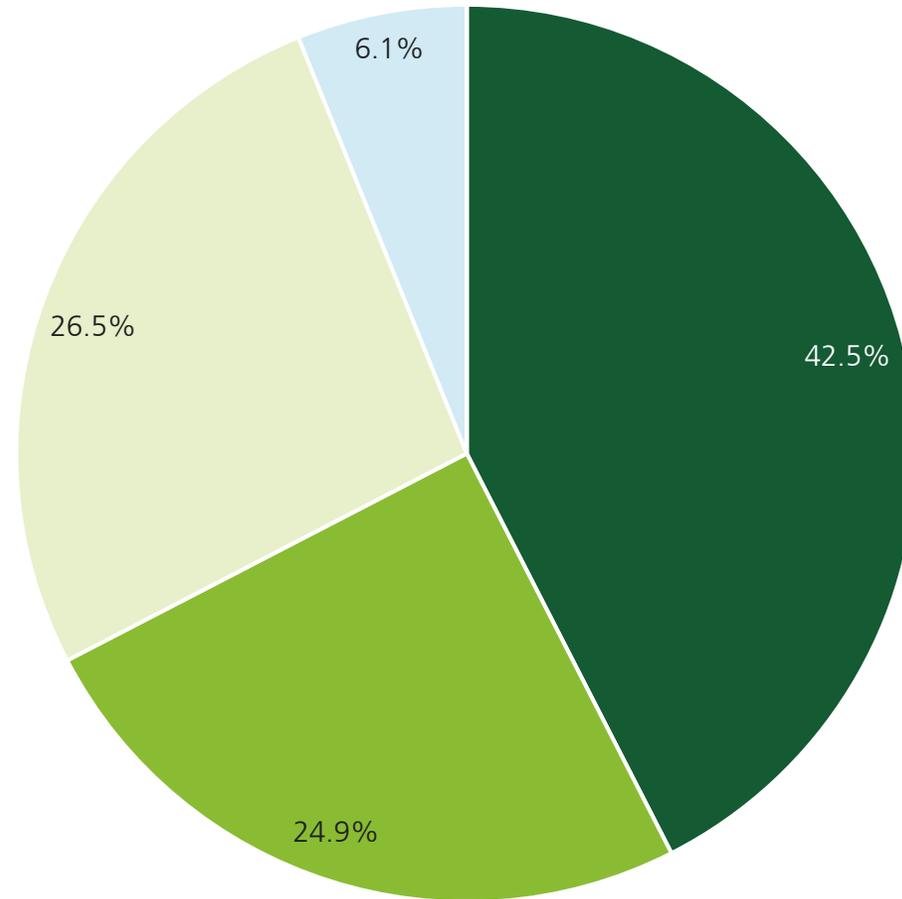
(Mehrfachnennung möglich)



Was schätzen Sie aktuell, wie lange dass die Erschwernisse aufgrund des Coronavirus anhalten werden?

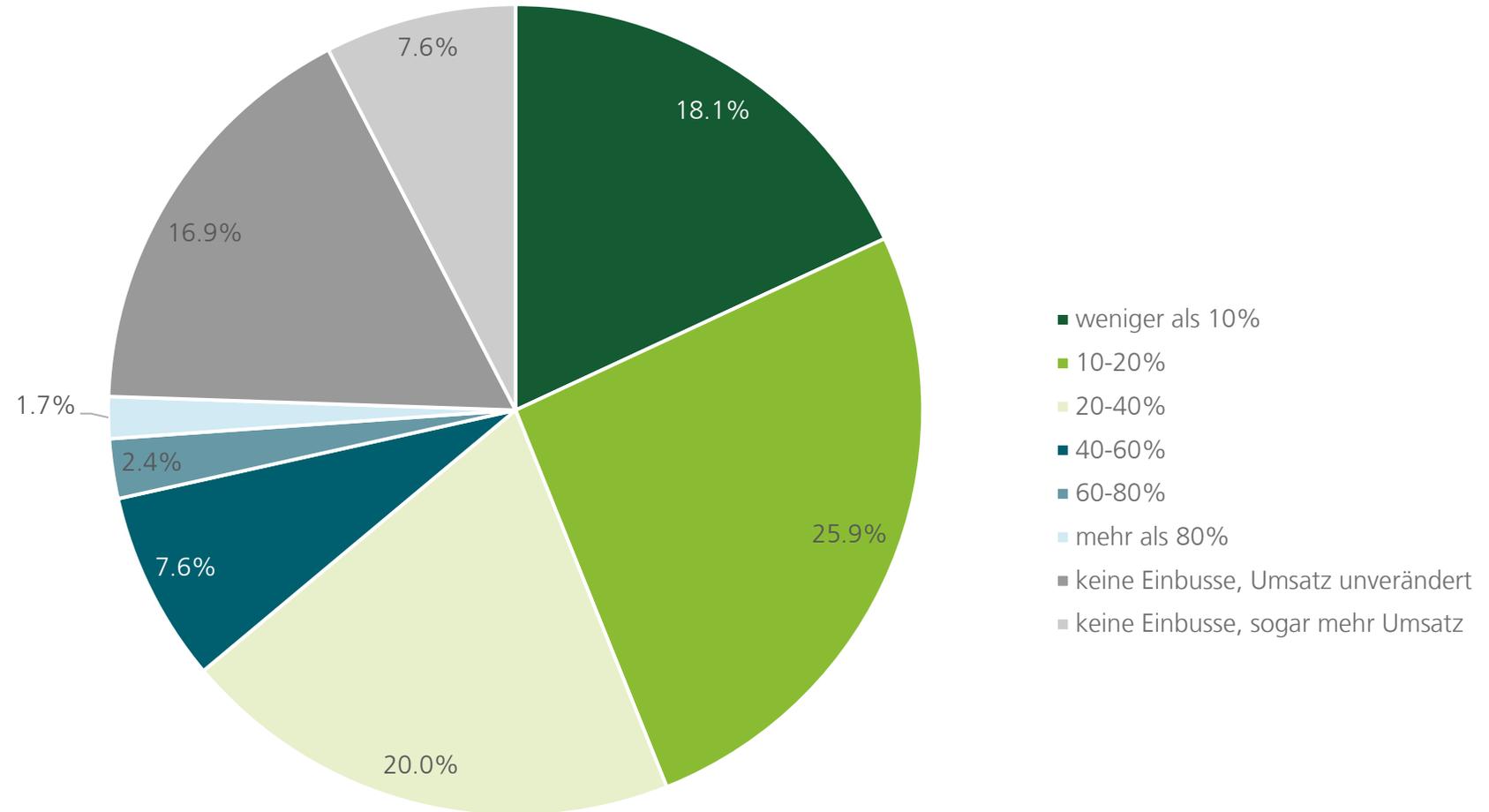


**Werden Sie im zweiten Halbjahr Ihr Investitionsverhalten aufgrund der Erschwernisse oder generell anpassen?**



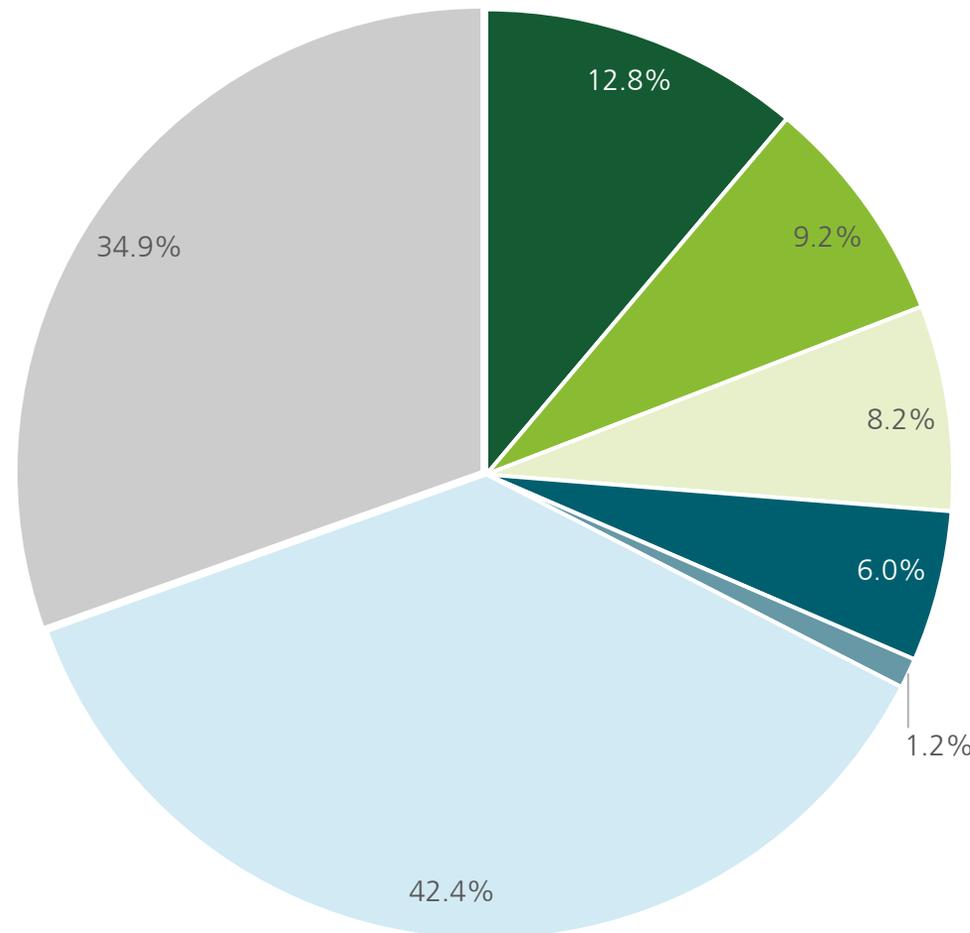
- Nein
- Ja, wir haben bereits Investitionen zurückgehalten und halten diese weiterhin zurück
- Ja, wir werden gewisse Investitionen zurückhalten
- Ja, wir werden mehr investieren
- Ja, wir halten weiterhin Investitionen zurück

Mit welcher Einbusse beim Umsatz rechnen Sie aktuell für das zweite Halbjahr?  
Sie aktuell für das zweite Halbjahr?



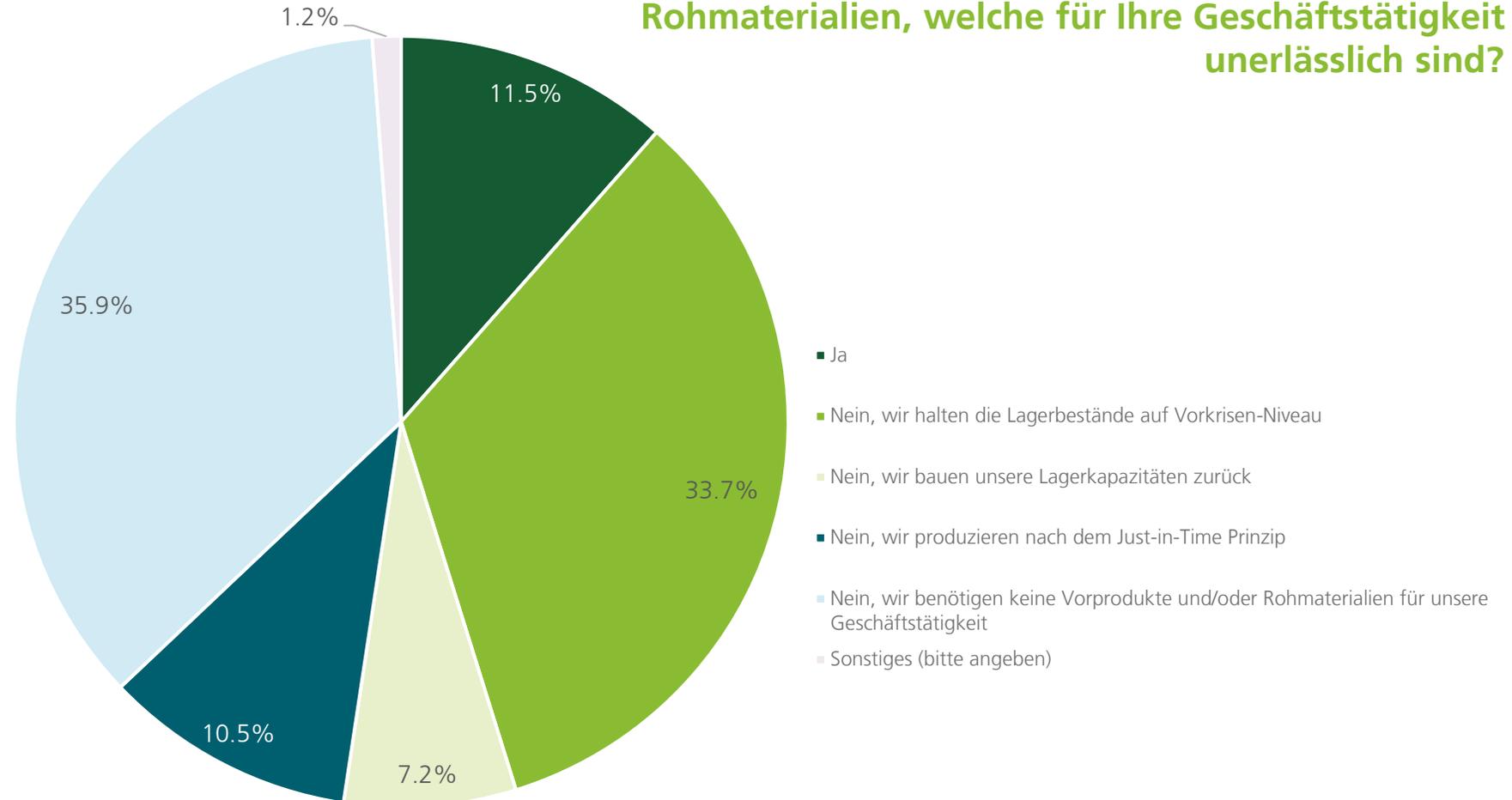
Ziehen Sie es aufgrund der Corona-Pandemie  
in Betracht Ihre internationale Lieferketten  
anzupassen?

(Mehrfachnennung möglich)

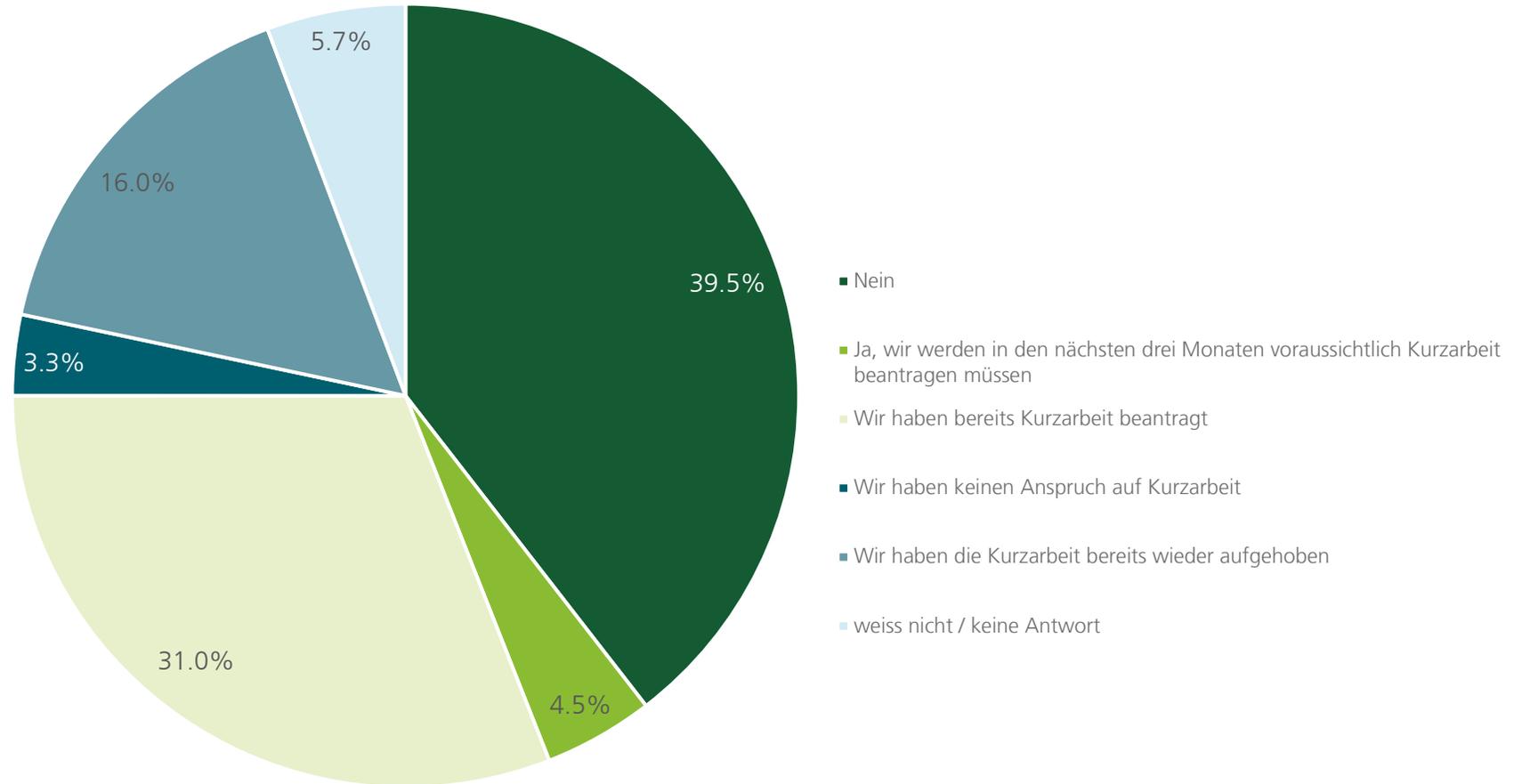


- Ja, wir prüfen die bestehenden internationalen Lieferketten
- Ja, wir diversifizieren, indem wir zusätzliche Lieferketten aufbauen
- Ja, regionale (europäische) Lieferketten gewinnen für uns an Bedeutung
- Ja, wir fokussieren uns auf inländische Partner
- Ja, wir gliedern ausgelagerte Prozesse wieder ein (Backsourcing)
- Nein, das werden wir nicht machen
- Wir haben keine internationalen Lieferketten
- Sonstiges (bitte angeben)

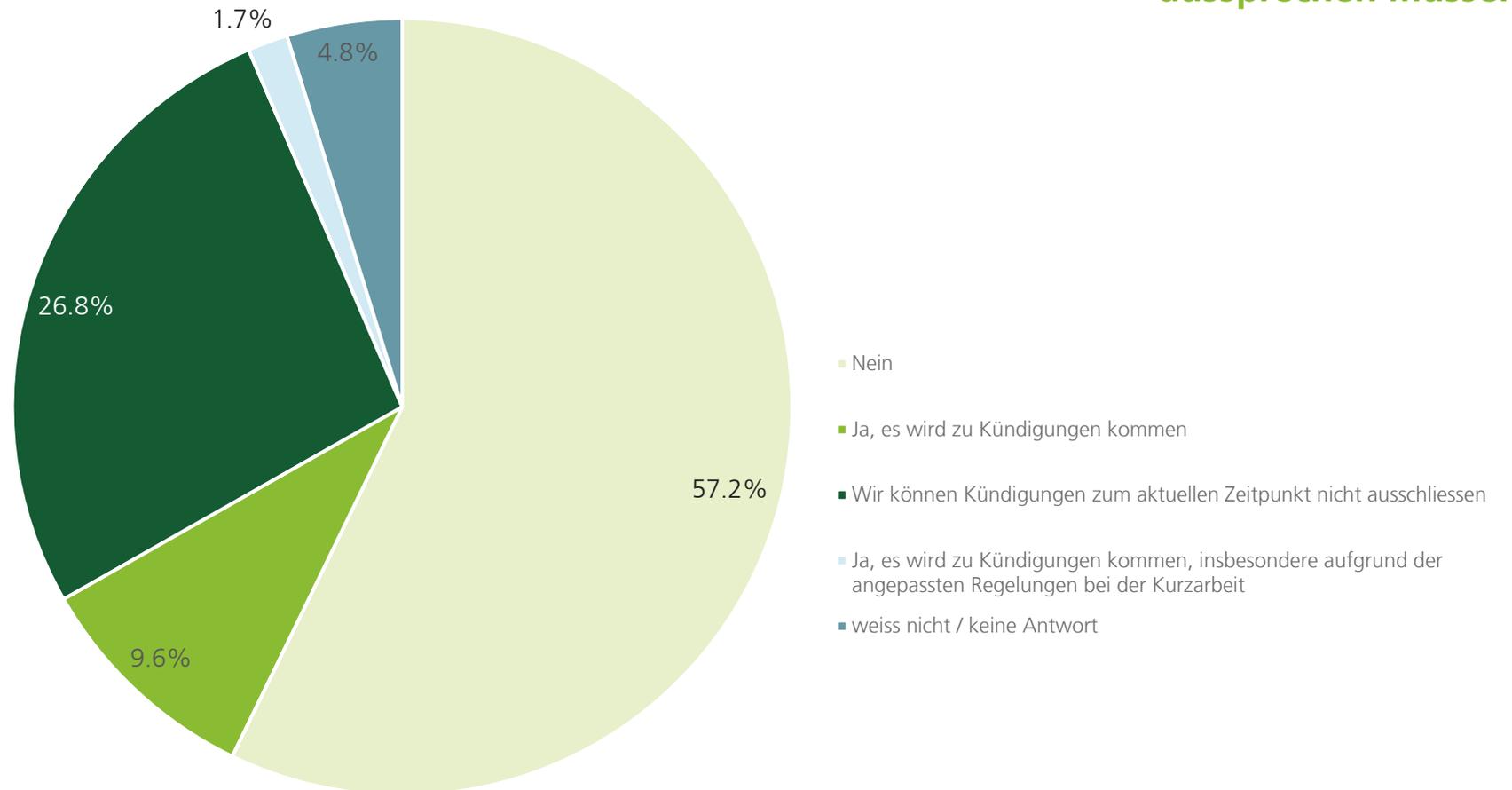
**Vergrössern Sie aufgrund der Erschwernisse Ihre Lagerbestände von Vorprodukten und Rohmaterialien, welche für Ihre Geschäftstätigkeit unerlässlich sind?**



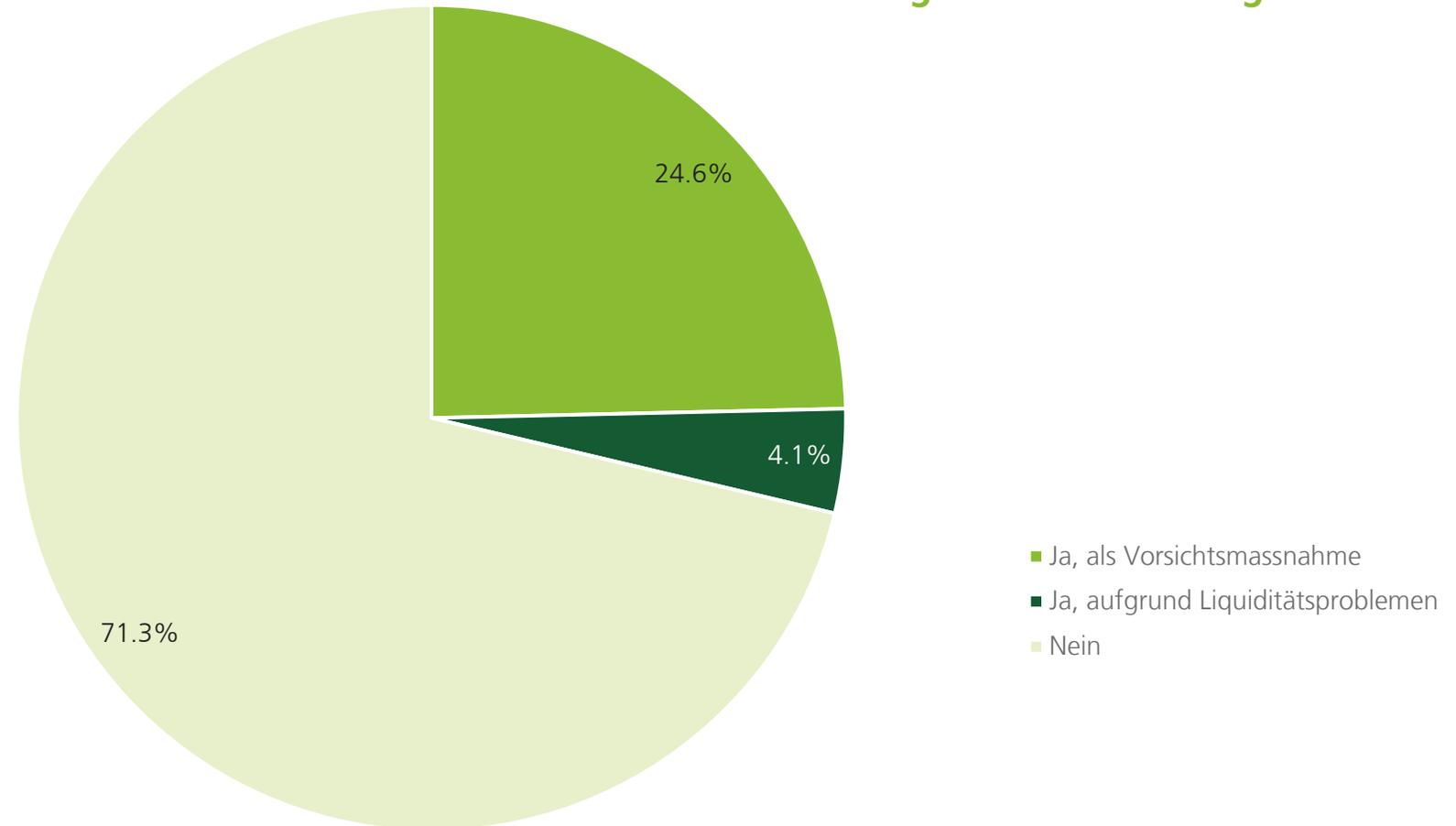
**Rechnen Sie damit, dass Sie Kurzarbeit beantragen müssen?**



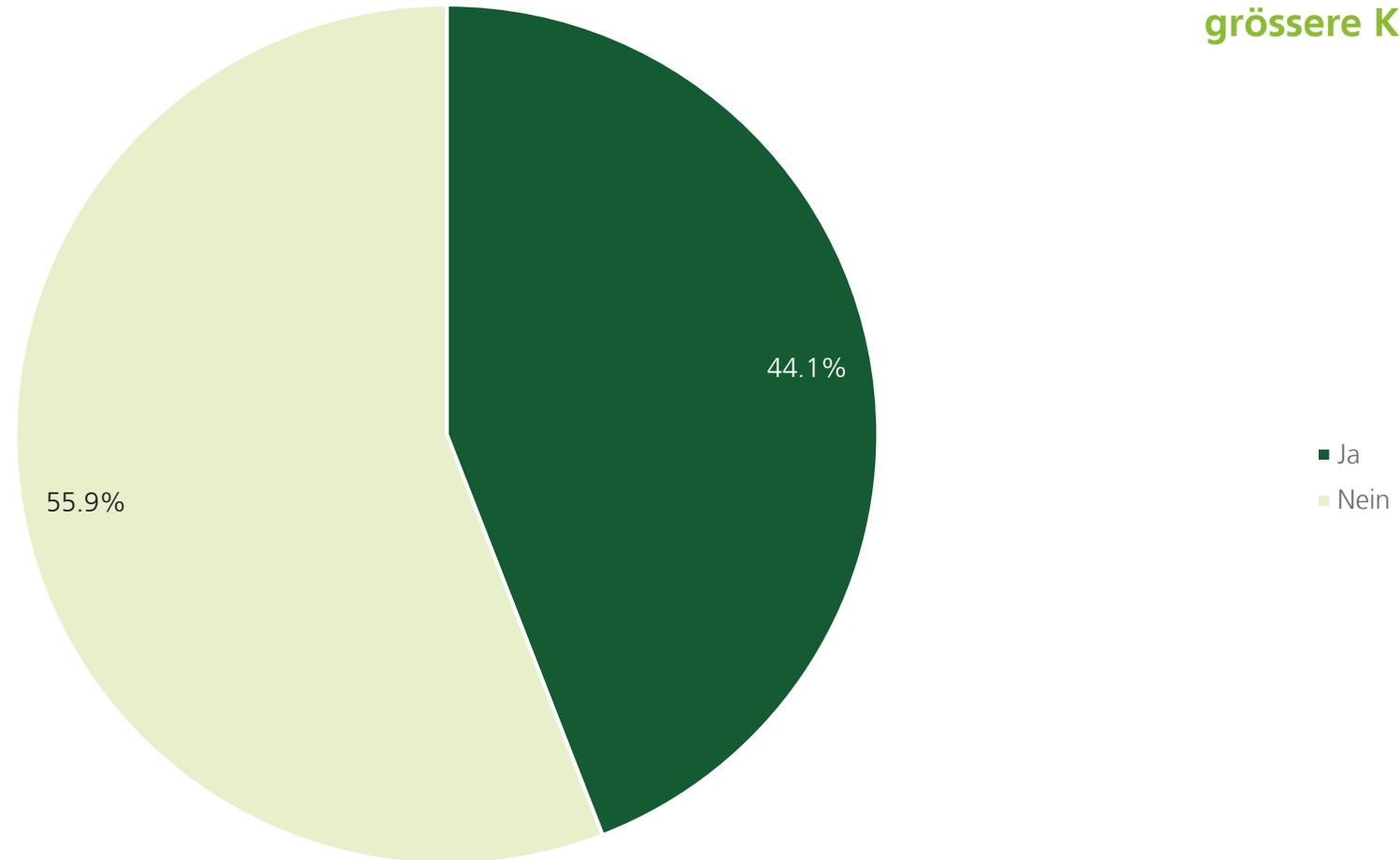
**Gehen Sie unter den aktuellen Umständen davon aus, dass Sie bis Ende Jahr Kündigungen aussprechen müssen?**



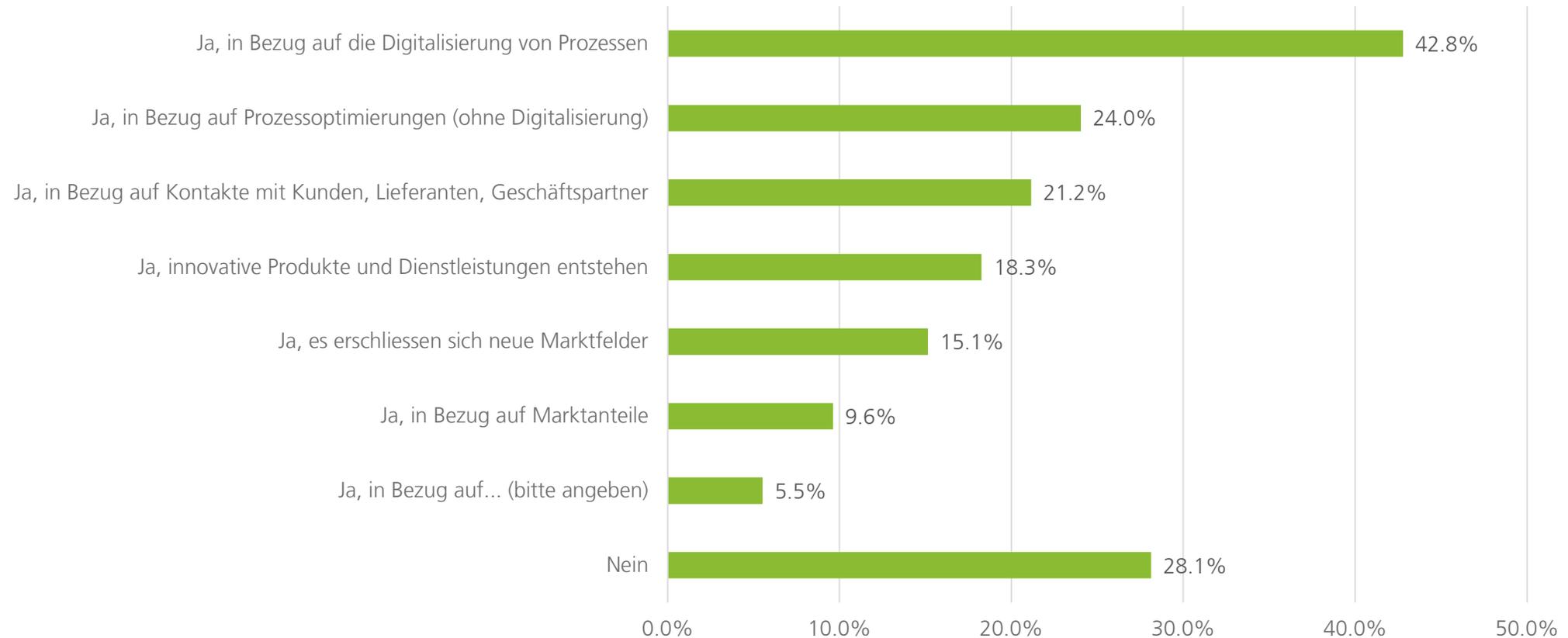
Haben Sie bei Ihrer Hausbank einen staatlich verbürgten Überbrückungskredit beantragt?



Erwarten Sie im zweiten Halbjahr aufgrund Ihrer Kontakte mit Lieferanten und Kunden eine grössere Konkurswelle?

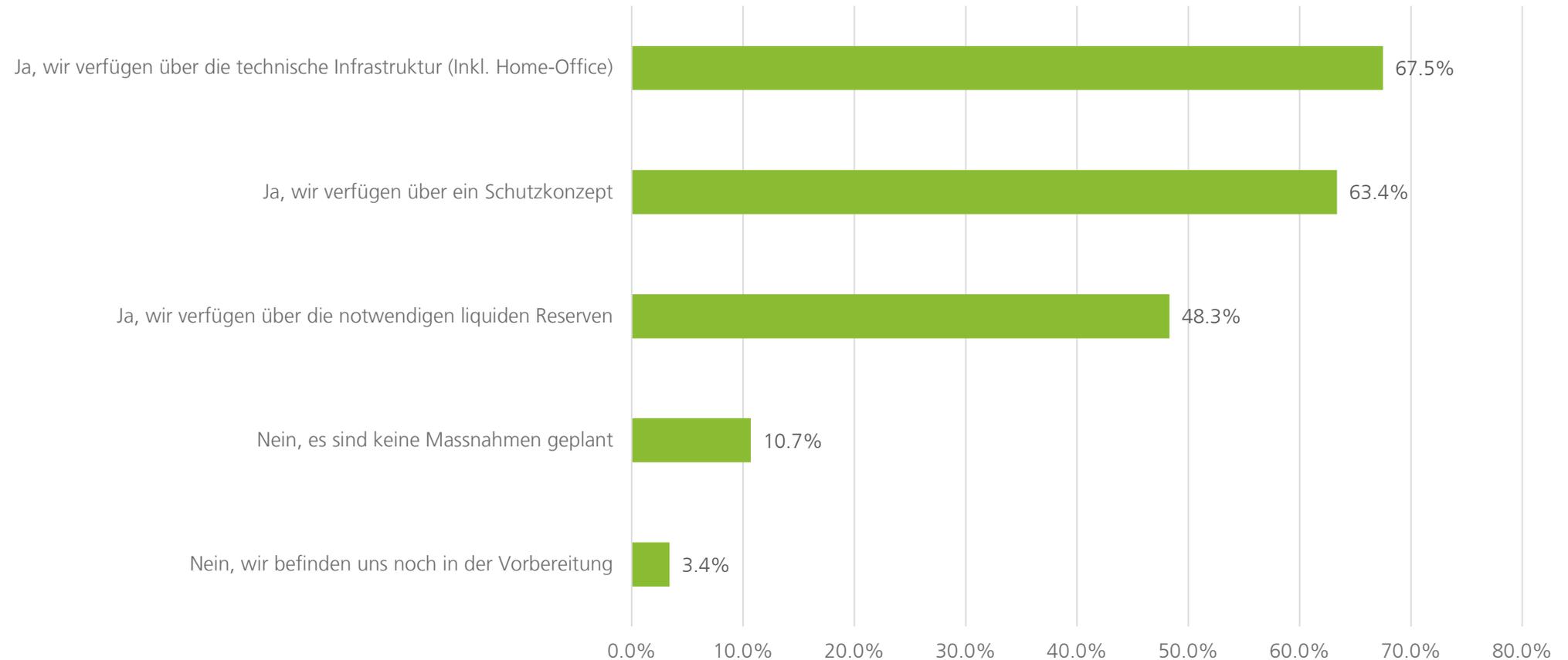


**Konnten Sie im Hinblick auf die  
Erschwernisse der Coronakrise auch  
Chancen in Ihrem Betrieb realisieren?**  
(Mehrfachantworten möglich)

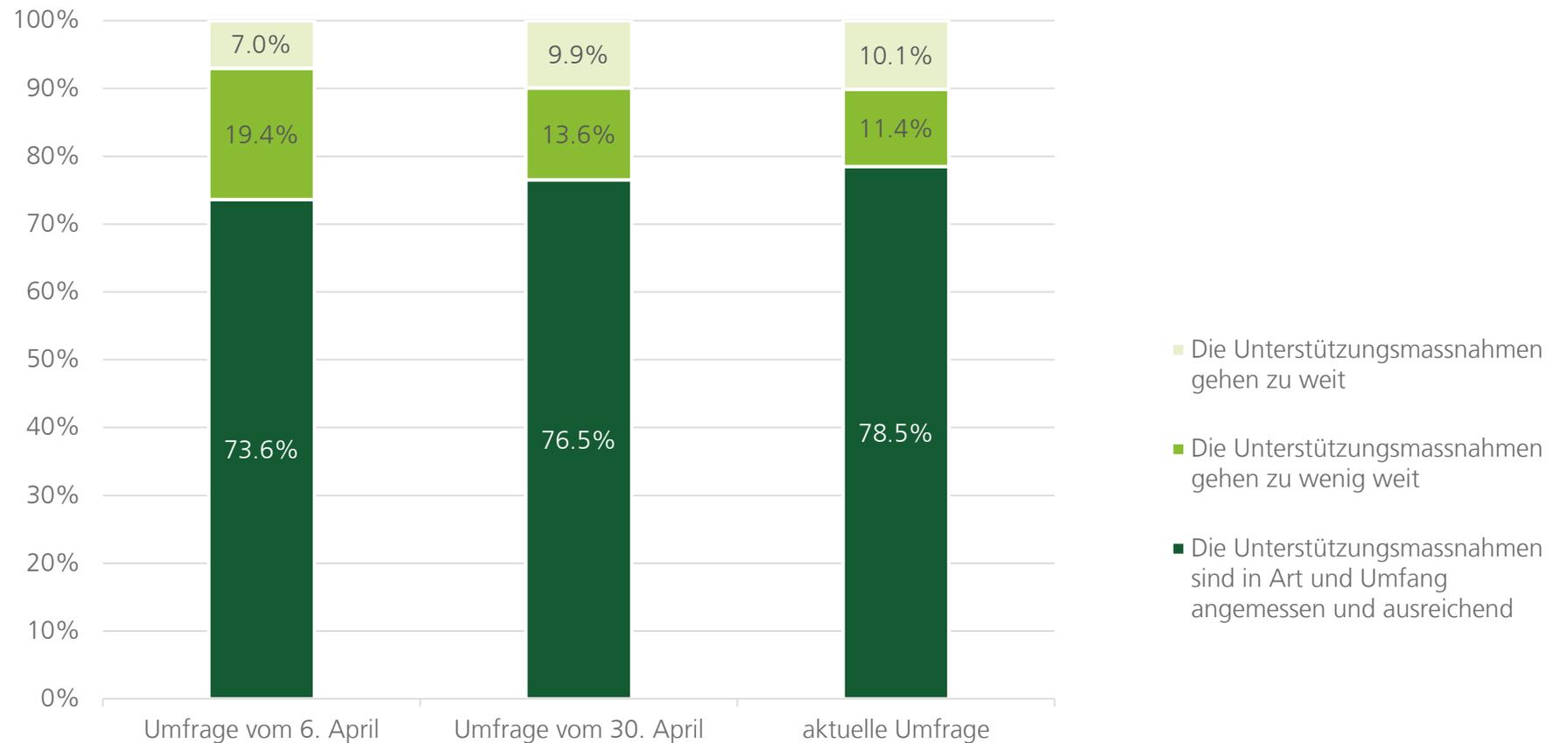


### Wären Sie auf eine erneute Lockdown-Phase vorbereitet?

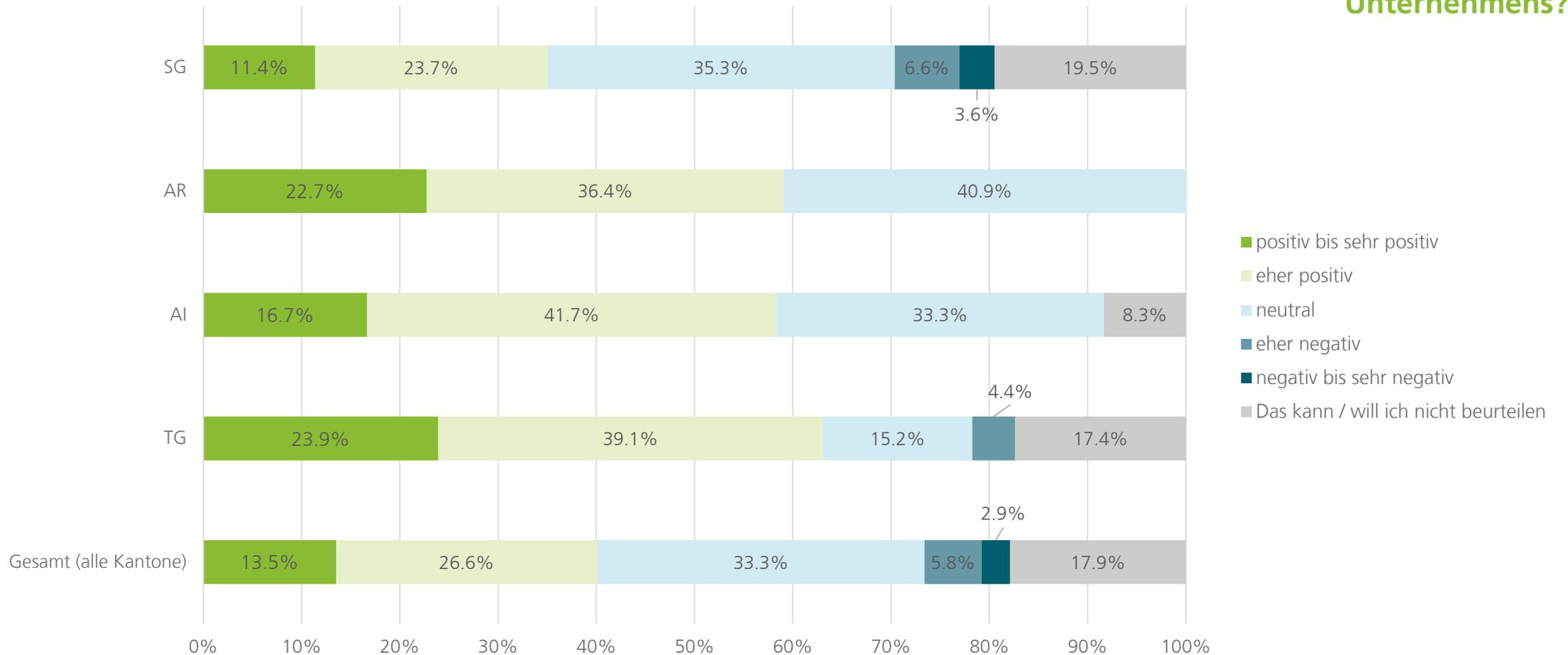
(Mehrfachantworten möglich)



### Wie beurteilen Sie die Unterstützungsmassnahmen des Bundes für Unternehmen aus heutiger Sicht?



Wie beurteilen Sie aktuell die Zusammenarbeit mit den kantonalen Behörden aus Sicht Ihres Unternehmens?



**Alessandro Sgro**

Chefökonom IHK St.Gallen-Appenzell

[alessandro.sgro@ihk.ch](mailto:alessandro.sgro@ihk.ch)

071 224 10 15

[www.ihk.ch](http://www.ihk.ch)

[www.ihk-thurgau.ch](http://www.ihk-thurgau.ch)

